

Vorname, Name: Ramona Spahr
E-Mail: Ramona.spahr@outlook.de
Telefon: 0173 7177500
(für mögliche Rückfragen)

Ich bin:

- X Besitzer: in
- X Reiter: in
- Züchter: in
- Trainer: in und/oder Bereiter: in
- Reitbeteiligung

Auch mehrere Kreuze möglich!

Angaben zu deinem Pferd:

Name	Shes Peppy lil Coco
Alter	11 (Geb. 2011)
Geschlecht	Stute
Zuchtgebiet	Paint Horse
PSSM2-Variante/n	P2/P2
Zeitpunkt des Gentest	April 2021

1. Wann konntest du zum ersten Mal Symptome bei deinem Pferd beobachten und welche waren das?

Körperliche Anzeichen	Wesensveränderungen	Beim Reiten/Training
Unerklärliche Lahmheit	Gurtzwang	Leistungsabfall
LWS-Verspannungen	Möchte nicht gerne berührt werden	Lange Lösezeit
Muskelabbau		Dehnungsschwierigkeiten
		Schlurfen mit den Hinterbeinen

2. Hast du Fotos oder Videos von diesen Symptomen?

Diese kannst du uns sehr gerne zusenden. Per E-Mail oder auch Whatsapp!

3. Gab es deiner Meinung nach einen konkreten Auslöser für das Auftreten der Symptome?

- Umzug des Pferdes in einen neuen Stall
- X Turiner-Start
- Verkauf
- X Impfung
- Infektion
- Verletzung
- X Stressiges Erlebnis
- Rosse
- Futterumstellung
- Weidegang
- X Etwas anderes: Längere Trainingspausen (bedingt durch Schwangerschaft/en der Besitzerin)

- Nein, kein äußerer Auslöser bekannt

4. Welche Maßnahmen hast du zunächst ergriffen?

Berichte bitte hier von den Untersuchungen und Veränderungen, die du **vor der Diagnose PSSM2** durchgeführt hast.

- **X Tierärzte** (Diagnosen, Behandlungen, Ergebnisse): Kein eindeutiges Ergebnis zur Lahmheit, die nur ab und zu aufgetreten ist.
- **X Physiotherapeuten/Osteopathen** (Diagnosen, Behandlungen, Ergebnisse): Akkupunktur, Massage, Faszienbehandlung etc. hat immer nur temporär Besserung gebracht.
- **X Überprüfung Reitweise**; Trainingskonzept, Trainer: in: Reitunterricht/Training durch unterschiedliche Trainer sowohl geritten (Western) als auch Bodenarbeit, Equikinetik, etc. Dies hat vor allem dazu geführt, dass ich mich im Thema richtiges Gymnastizieren etc. weiterentwickelt habe.
- **X Überprüfung Sattel**: jährlicher Sattelcheck hat ergeben, dass der Sattel passt.
- **X Überprüfung Hufe und Beschlag**: alle 4-6 Wochen, hier beste Betreuung, da Hufpflegerin direkt im Stall, die auch ein PSSM2-Pferd hat (Ergebnis von ihr kam allerdings nach meinem).
- Überprüfung der **eigenen Wahrnehmung**

5. Wann hast du zum ersten Mal den Begriff PSSM2 gehört und wo? Meine Therapeutin, die Faszientherapie nach Bowen, bei meinem Pferd macht, ist auf das Thema gestoßen und hat mich darüber informiert.

6. Was hast du danach unternommen? Fütterung angepasst, Test gemacht

7. Welche Quellen hast du genutzt, um dich über PSSM2 zu informieren?

- Presseartikel
- Wissenschaftliche Artikel und Websites
- Website von generatio.de
- Websites Futtermittelhersteller
- Persönliche Gespräche mit Experten
- Soziale Medien (Facebook-Gruppe)
- Info-Calls mit Christina Wessling
- Andere Pferdebesitzer: innen mit PSSM2-Pferden
- Weitere? _____

8. Bitte beschreibe, welche Maßnahmen du ergriffen hast, um dein Pferd PSSM2-gerecht umzustellen. Welche Experten hast du hinzugezogen?

- Professionelle Futterberatung
- Futterberatung vom Hersteller
- Tierheilpraktiker: innen
- Tierärzte
- Stallwechsel, Haltungsveränderung
- Neue Trainings- bzw. Reitweise
- Physiotherapie (Chirotherapie)
- Stressreduktion
- Vermehrtes Eindecken

Was sonst?:

9. Da die Fütterung so wichtig ist: Wie fütterst du dein Pferd im Augenblick? Was hat deiner Meinung entscheidend zu Verbesserung beigetragen?

Raufutter (inkl. Weide): 24/7 Heu; Weide im Sommer (kleine Koppeln, wenig Gras drauf)

Krafftutter: Sapodorus Proteinhappen: 380g/Tag aktuell (bei

Koppelgang; ohne Koppel 420-440g)

Zusatzfutter (Mineralien, Vitamine): Bierhefe 200g, Discountfuttershop Mangan 40g, Marstall Amino Muskel Plus 120g, Discountfuttershop Magnesium 33g, Billys Zink 1 ML, Pavo Vital 90g, Iwest Magnovital 550g, Epona Traubenkernmehl 20g, Hanfsamen frisch geschrotet 50g.

Wie viele Portionen? Verteilt auf 2 Portionen

Besonderheiten: Ich hatte zuerst auf die WES-Produkte umgestellt und eine enorme Verbesserung gespürt. Dann bin ich als Grundfutter aufs Marstall Getreidefrei gegangen (da es besser gefressen wurde). Leider hat das Bodyguard eine ungünstige Selen-Zusammensetzung, so dass wir aufgrund eines hohen Selenwertes im Blut auf Pavo Vital geschwenkt sind (danach war Selen wieder in Normalbereich). Da die Fütterung mit Marstall Getreidefrei bei meiner Stute aber so riesige Mengen sind, um auf ihren Proteinbedarf zu kommen, haben wir Soja dazu gefüttert. Das hat sie aber nach einiger Zeit nicht mehr vertragen (Nesselsucht). Somit bin ich auf die Produkthappen als Protein-Grundfutter umgestiegen. Mit dem Magnesium bin ich nicht so ganz zufrieden, werde wohl wieder das Debrivet Magnesiumcitrat nehmen.

10. Hast du besondere Rücksicht dabei auf die Gen-Varianten deines Pferdes genommen?

Nein, mein Management behandelt PSSM2 allgemein.

Ja, auf die besonderen Varianten gehe ich wie folgt ein:

Variante	
n/p2	
P2/P2	Hoher Protein- und Manganbedarf. Viel Training, wenig Stehzeit
n/P3	
P3/P3	
n/P4	
P4/P4	
n/P8	

P8/P8	
n/Px	
Px/Px	
n/K1	
K1/K1	

11. Wann konntest du die ersten Veränderungen/Verbesserungen wahrnehmen? Wie sahen diese aus? 1-2 Wochen nach Fütterungsumstellung. Bereits bessere Oberlinie, bessere Muskulaturverteilung, mehr Kraft, besseres Wohlbefinden, nicht mehr Berührungsempfindlich
12. Gab es Rückschläge? Welche Ratschläge und Empfehlungen waren für dein Pferd nicht passend? Immer wieder! Zu spät eingedeckt; Bei Regen nicht rechtzeitig eingedeckt; Stress durch Hängerfahrt/ Zahnarzt/ Impfung. Negativratschläge gab es nicht.
13. Hattest du einen erneuten Schub PSSM2 oder eine deutliche Verschlechterung nach der Umstellung? Kreuzverschlag, Muskeldellen oder Steifheit? Nur kleinere Schübe, aufgrund der obengenannten Faktoren. Mit Faszienbehandlung und Training dann wieder besser.
14. Kennst du die Auslöser? Wie vermeidest du sie? Keine Turniere mehr, somit nur noch die zwingend notwendigen Impfungen und weniger Stress. Rechtzeitiges Eindecken bei Regen oder Kälte. Allgemein Stress vermeiden.
15. Bitte beschreibe dein Pferd jetzt und deine Zufriedenheit mit seinem Trainings- und Gesundheitszustand? Schicke uns dazu Fotos oder Videos – mit Datum.
Aktuell bin ich mit dem Zustand meiner Stute sehr zufrieden, wenn auch die Rückenmuskulatur ein wenig lockerer sein könnte. Aber ihr Trainingszustand ist gut, sie ist locker, steht gut da. Im Sommer geht es ihr immer besser als im Winter. Oft haben wir das Problem mit dem

Axthieb, der sich bei dem kleinsten Stress (Zu kalt; Stress durch irgendwas anderes) herausbildet. Dann muss ich sie gut trainieren und die Fütterung evtl etwas mit Proteinen und Aminos erhöhen, um sie aus dem Mini-Schub wieder herauszubekommen. Man lernt sein Pferd zu lesen und auf die kleinsten Anzeichen zu achten und somit schnell und gut entgegenzuwirken.

16. Hast du einen Tipp für alle, die jetzt erst von PSSM2 hören?

PSSM2-Pferde sind besondere Pferde, man muss so vielen beachten und sein Pferd gut verstehen und lesen können. Aber es ist machbar, wenn man sich zu 100% darauf einlässt! Sicherlich gibt es Varianten oder Variantenkombinationen, die es sehr schwer machen, das Pferd optimal einzustellen und dann kommen ja manchmal auch noch weitere Krankheiten dazu. Was auch wichtig ist: Jedes Pferd ist individuell, die allgemeinen Futtertipps sind sehr gute Anhaltspunkte, um die Variante zu verstehen. Dennoch benötigt jedes Pferd seine individuelle Fütterung. Diese herauszufinden ist ein Prozess. Man muss nur dran bleiben.
